foodjobs.de

EINSTIEGSGEHALT
IN DER LEBENSMITTELBRANCHE
2020

BRANCHEN
FUNKTIONSBEREICHE
UNTERNEHMENSGRÖSSE
REGION

EINSTIEGSGEHALT

FAHRT AUFNEHMEN ZUM BERUFSEINSTIEG

Wer sich gleich zu Beginn seiner Karriere über ein gutes Einstiegsgehalt freuen kann, hat eine solide Basis, um leichter auf die Überholspur zu wechseln. Deshalb ist es im Bewerbungsgespräch wichtig, den eigenen Wert festzulegen, jedoch nicht mit den Gehaltsvorstellungen aus der Bahn zu geraten. Hierfür sollte man die eigenen Qualifikationen gut einschätzen und sich mit gängigen Gehältern in der angestrebten Position auseinandersetzen. Denn nur so wird die erste Gehaltsverhandlung zum Etappensieg für den Berufseinstieg. Doch wie hoch ist das durchschnittliche Brutto-Jahresgehalt für Berufseinsteiger in der Lebensmittelwirtschaft? Die Antwort hängt von ganz unterschiedlichen Faktoren ab, wie der Branche, dem Funktionsbereich, der Unternehmensgröße oder der Region.

Die aktuellen Ergebnisse von foodjobs.de liefern einen einzigartigen Überblick über die Einstiegsgehälter in der Lebensmittelbranche und helfen all denjenigen, die beim Thema Einstiegsgehalt in der Lebensmittelindustrie Fahrt aufnehmen wollen. Seit 6 Jahren führt foodjobs.de die Online-Umfrage durch, die von 3.777 Berufseinsteigern und Young Professionals beantwortet (15.06.2015 bis zum 31.08.2020) wurde.**

39.000 €

Ø Brutto-Jahresgehalt*

75% sind mit ihrem Einstiegsgehalt zufrieden bzw. sehr zufrieden

Der Berufseinsteiger ist **26 Jahre** alt

47% der Absolventen starten sofort nach dem Studium in den Job

28 Urlaubstage

44% erhalten Urlaubsgeld

47% freuen sich über Weihnachtsgeld von durchschnittlich **2.300 €**

Männer erhalten **8%** mehr Gehalt

*Angegeben wird das Brutto-Jahresgehalt inkl. Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld. Der Durchschnittswert wird durch den Median ausgedrückt, das heißt, die eine Hälfte liegt unter und die andere Hälfte über dem Medianwert.

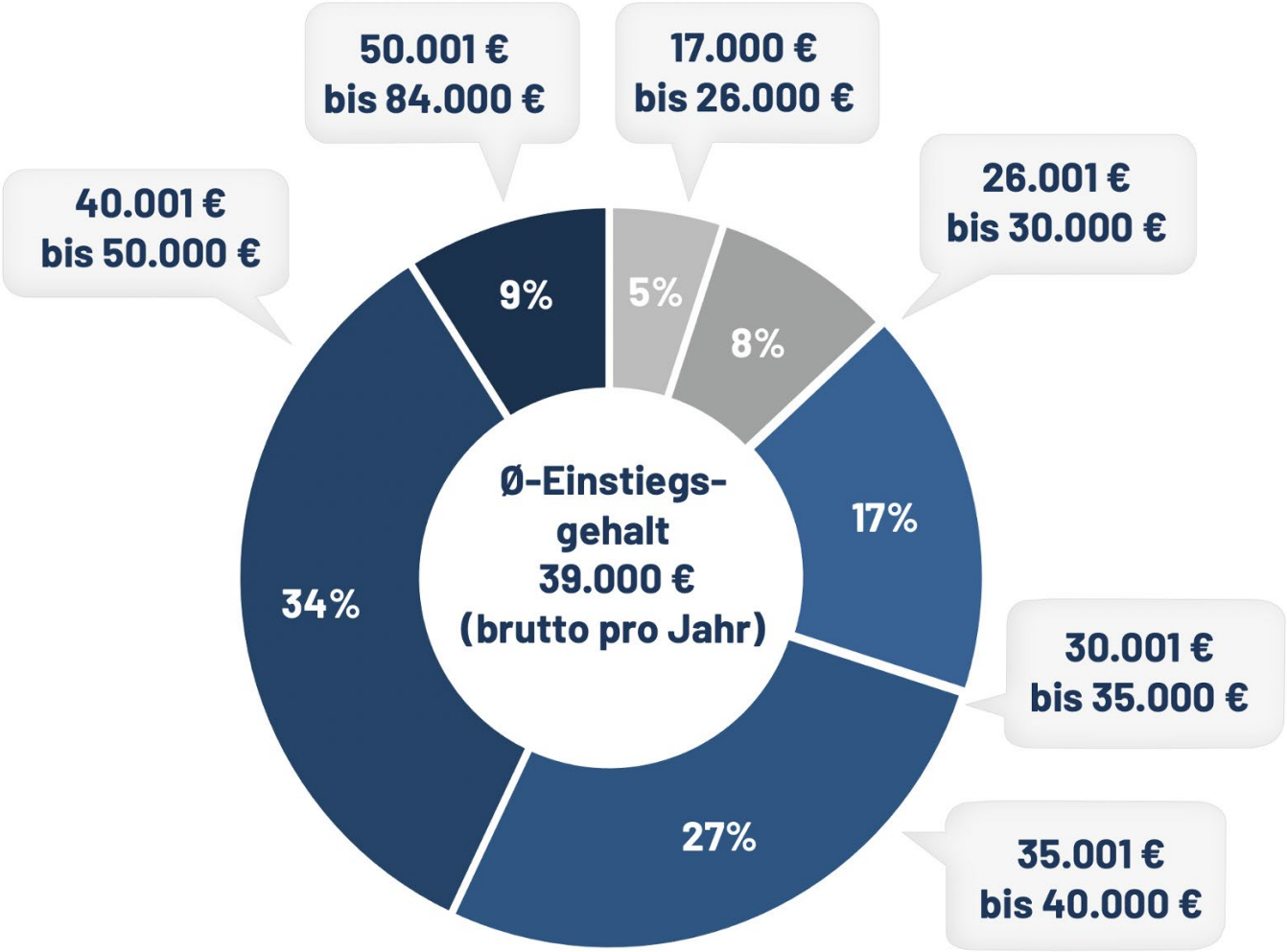
** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text die männliche form gewählt.

EINSTIEGSGEHALT

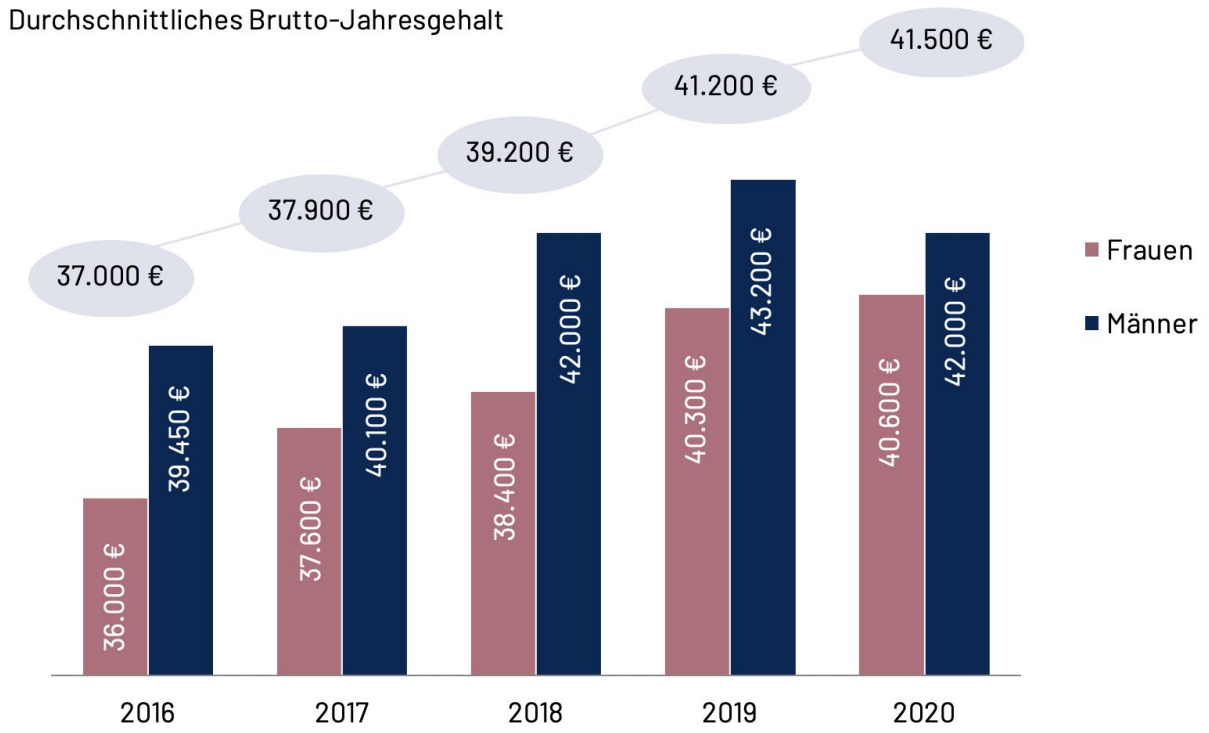
Das durchschnittliche Jahres-Bruttogehalt, inkl. Weihnachts- und Urlaubsgeld, ist 2020 für Berufseinsteiger in der Lebensmittelbranche nur leicht um 1,6% auf 39.000 € gestiegen. Das Durchschnittsgehalt wird durch den Median ausgedrückt und bedeutet, dass die eine Hälfte unter und die andere Hälfte über dem Durchschnittswert liegt.

In Sachen Einstiegsgehalt geben Absolventen Gas: Vor vier Jahren gaben sich noch 26% mit einem Einstiegsgehalt von unter 30.000 € zufrieden – heute sind es nur noch 13%, die sich auf ein solch niedriges Gehalt einlassen. Besonders sticht jedoch der Anteil derer hervor, die sich über ein Einstiegsgehalt von zwischen 40.000 € und 50.000 € freuen können. Im Vergleich zum Vorjahr steigt dieser Wert von 31% auf satte 34%.

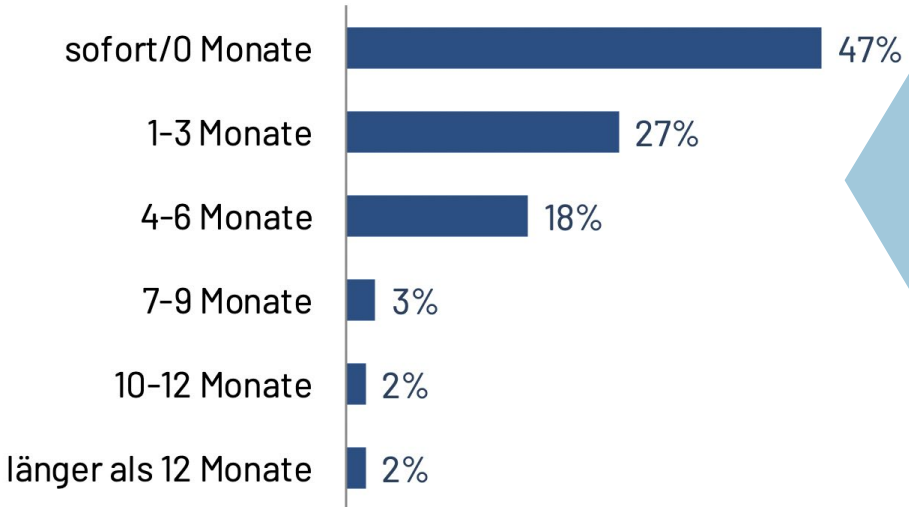
Auch Frauen werden langsam selbstbewusster und holen auf, sodass der Gehaltsunterschied zwischen Männern und Frauen im Vergleich zum Vorjahr von 10% auf 8% gesunken ist. Dies könnte damit zusammenhängen, dass das Thema Gender-Pay-Gap immer mehr in den Fokus der Gesellschaft rückt und auch von Unternehmen berücksichtigt wird.



ENTWICKLUNG DER GEHÄLTER VON MÄNNERN UND FRAUEN 2016-2020



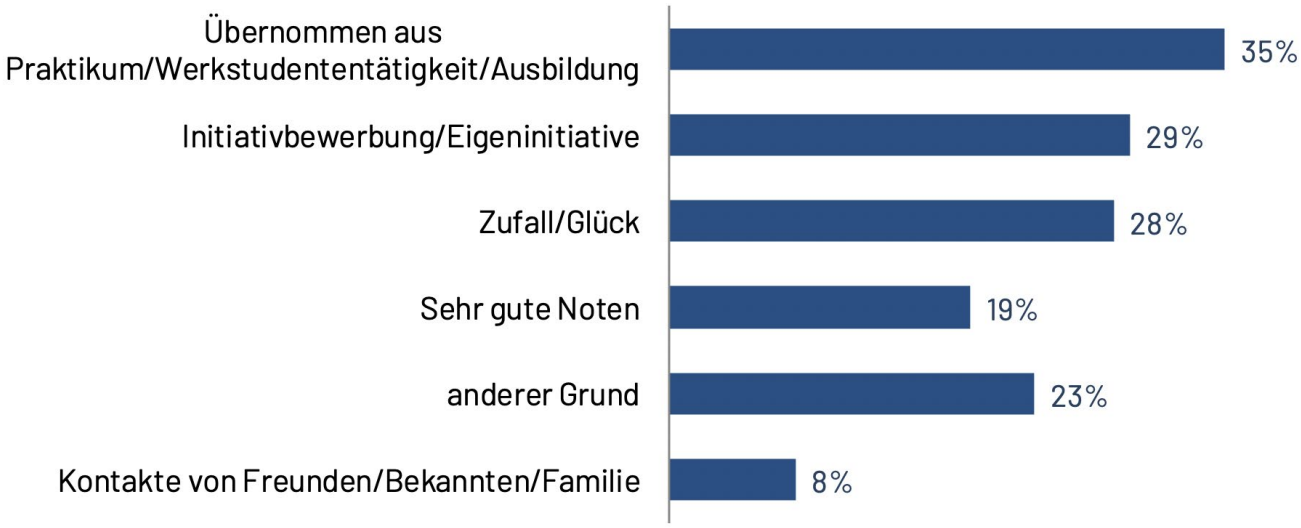
WIE LANGE DAUERT DIE JOBSUCHE NACH DEM ABSCHLUSS?



Fast die Hälfte der Absolventen startet sofort nach dem Studium ins Berufsleben.

Als Dauer der Jobsuche wird die Zeit vom Studienabschluss bis zum Berufseinstieg definiert, auch wenn die Bewerbungsphase schon vorher begonnen hat.

WIE ERGATTERN ABSOLVENTEN IHREN EINSTIEGSJOB?



BEWERBERPROFIL

ABSCHLUSS

Bachelor	Master
36.600 €	40.800 €

INSTITUTION

FH	UNI
38.200 €	40.000 €

STUDIENGANG

BWL/WiWi	42.000 €
Lebensmitteltechnologie	40.300 €
Lebensmittelchemie	39.900 €
Wirtschaftsingenieurswesen	38.000 €
Ökotrophologie	36.000 €

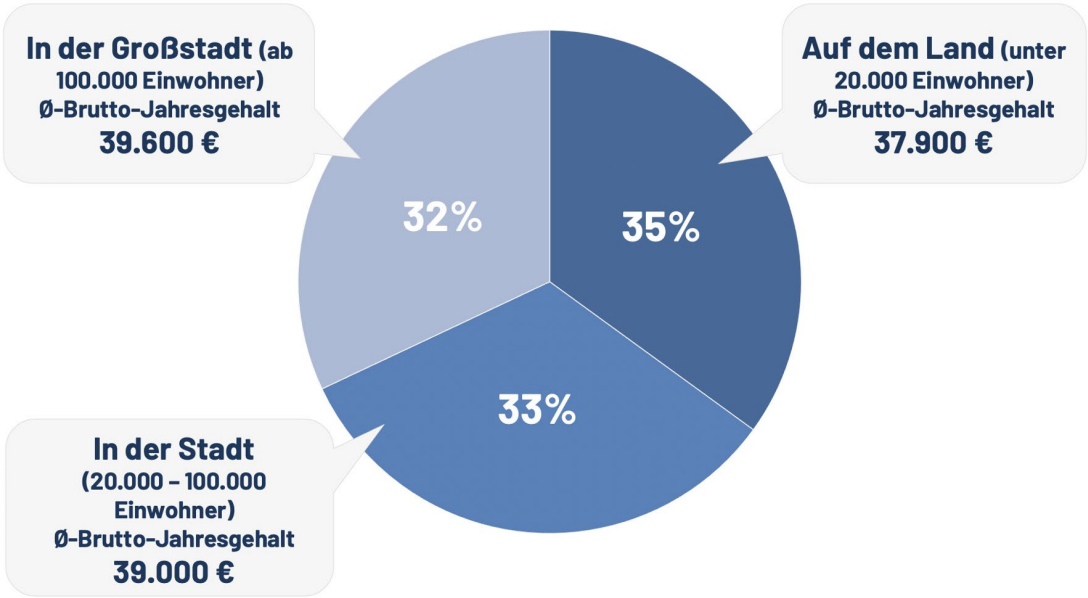
GEHÄLTER NACH UNTERNEHMENSGRÖßE

DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH UNTERNEHMENSGRÖßEN

Die Lebensmittelindustrie ist stark geprägt von kleinen und mittleren Unternehmen (KMUs). Bewusst machen sollte man sich, dass über ein Drittel aller Unternehmen auf dem Land ansässig sind. Denn unabhängig von der Unternehmensgröße werden auf dem Land niedrigere Gehälter gezahlt. Im Vorjahresvergleich holen mittlere Unternehmen deutlich auf und liegen aktuell mit den mittelgroßen Unternehmen so gut wie gleichauf.

> 500 MA	251-500 MA	51-250 MA	≤ 50 MA
41.500 €	**37.100 €**	**37.000 €**	**34.800 €**

GEHÄLTER NACH STADT UND LAND



GEHÄLTER NACH WIRTSCHAFTSZWEIG

WIRTSCHAFTSZWEIGE

Maschinen-/Anlagenbau	45.450 €
Zusatzstoffe/Aromen	42.900 €
LEH	39.000 €
Lebensmittelindustrie	37.900 €
Dienstleistung	37.100 €
Forschung & Lehre	36.000 €

GEHÄLTER NACH BRANCHEN

DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH BRANCHEN

Milch	Süßwaren	Getränke	Trocken-sortiment	Feinkost
41.000 €	**40.950 €**	**39.700 €**	**38.800 €**	**37.700 €**

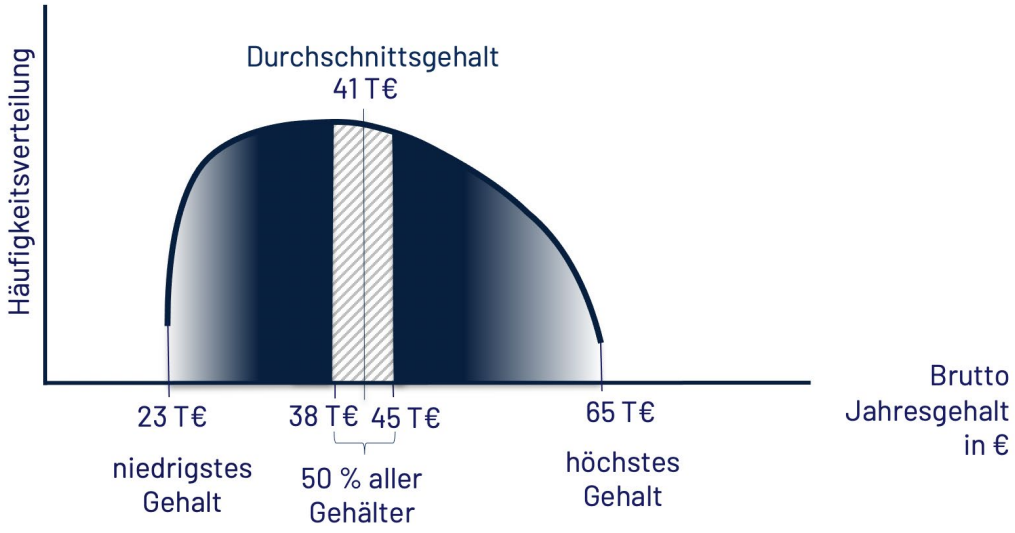
Tiefkühl-kost	Fleisch	Backwaren	Obst/ Gemüse
37.200 €	**37.100 €**	**36.400 €**	**36.300 €**

Die Vergütungskurven zeigen

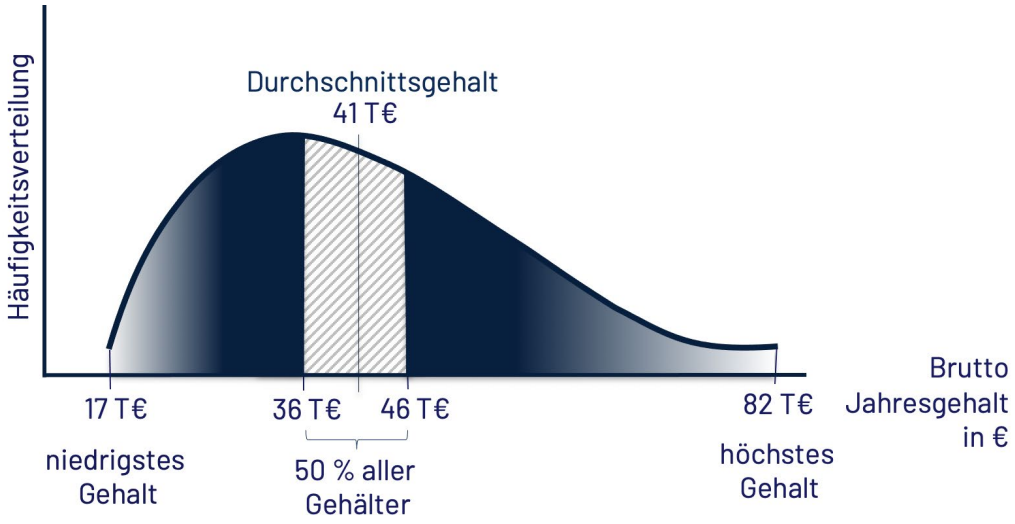
- die Verteilung der Einstiegsgehälter in der gesamten Breite zwischen dem niedrigsten und dem höchsten Gehalt
- das jeweilige durchschnittliche Jahresgehalt (brutto)
- sowie die Spanne der Gehälter, die 50% der Berufseinsteiger in dieser Kategorie erzielen.

Flache Kurven und große Spannen der „50% aller Gehälter"- Gruppe deuten auf eine große Streuung hin und damit auf einen größeren Handlungsspielraum bei der Gehaltsverhandlung.

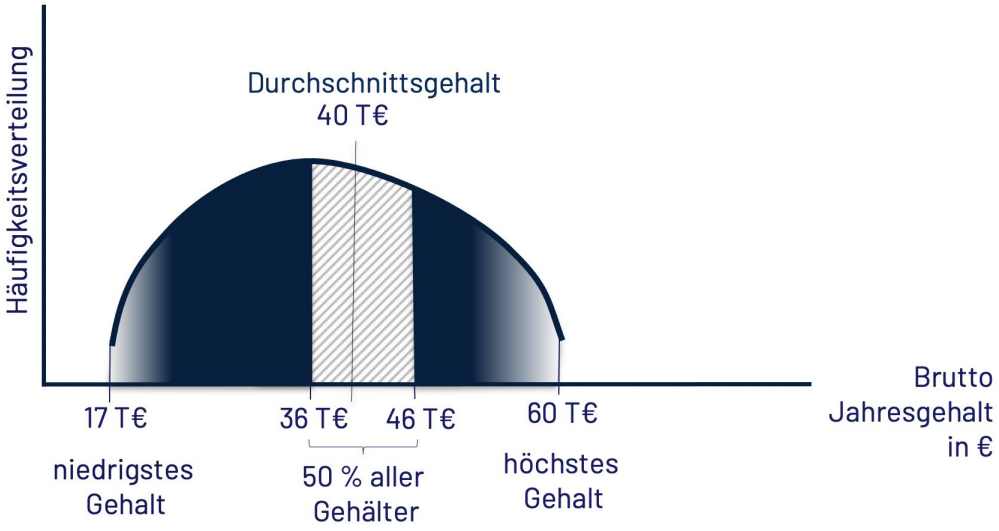
MILCH



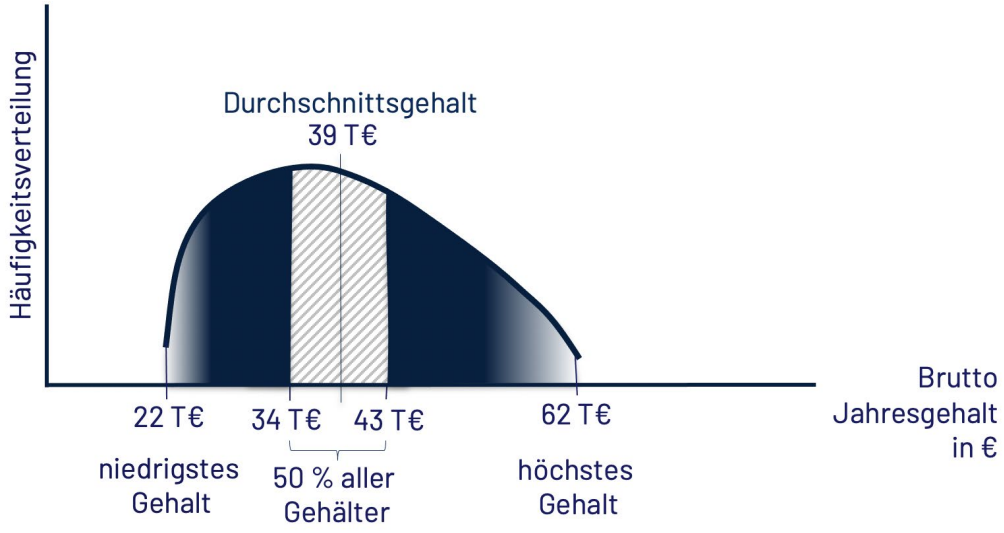
SÜßWAREN



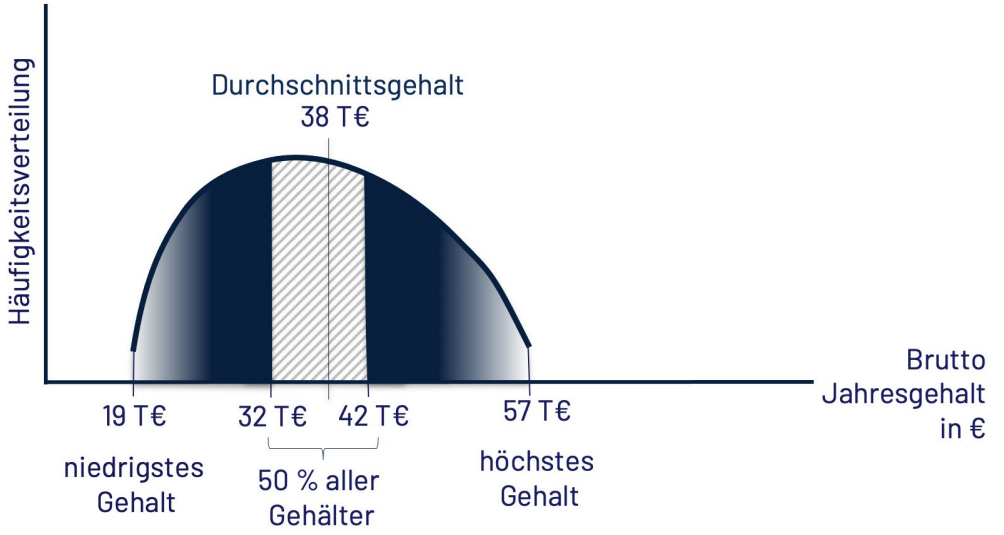
GETRÄNKE



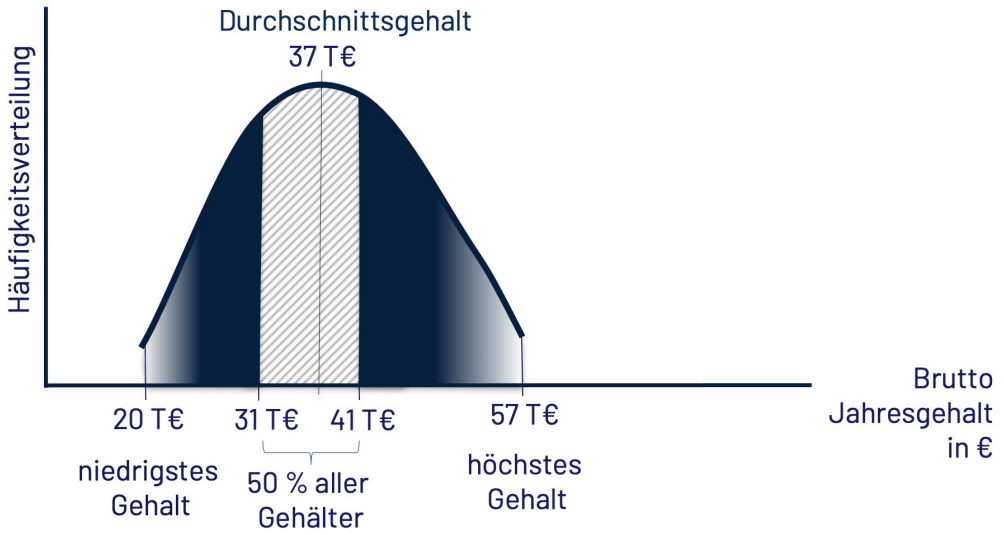
TROCKENSORTIMENT



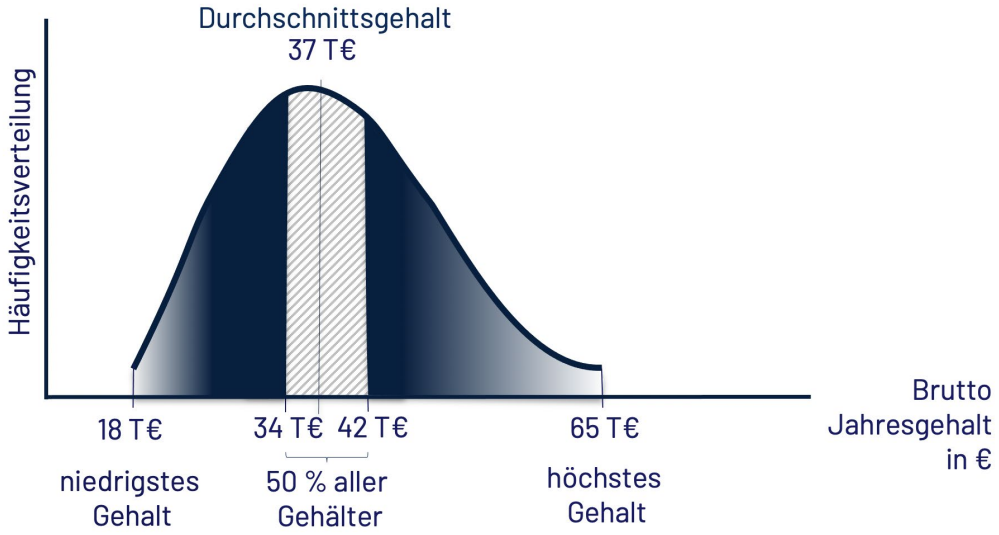
FEINKOST



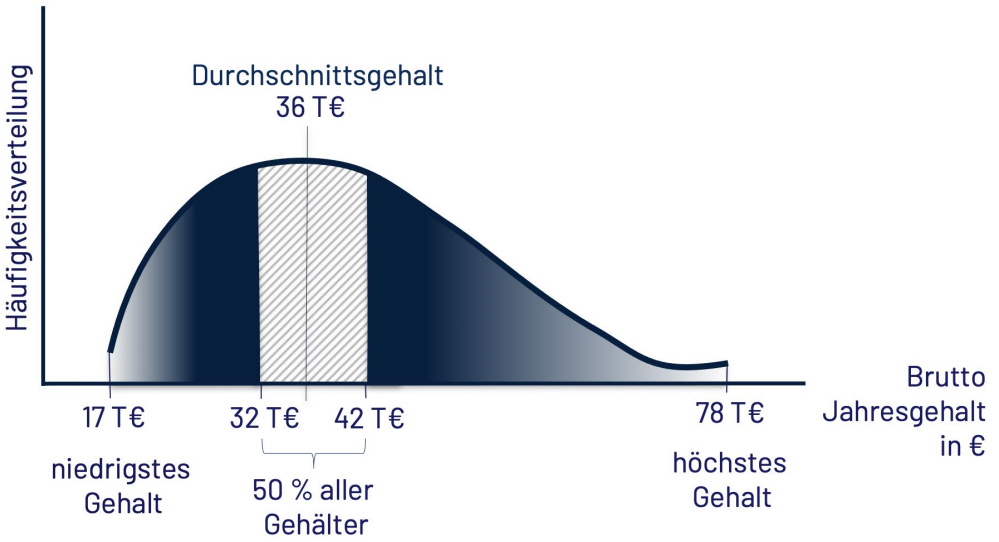
TIEFKÜHLKOST



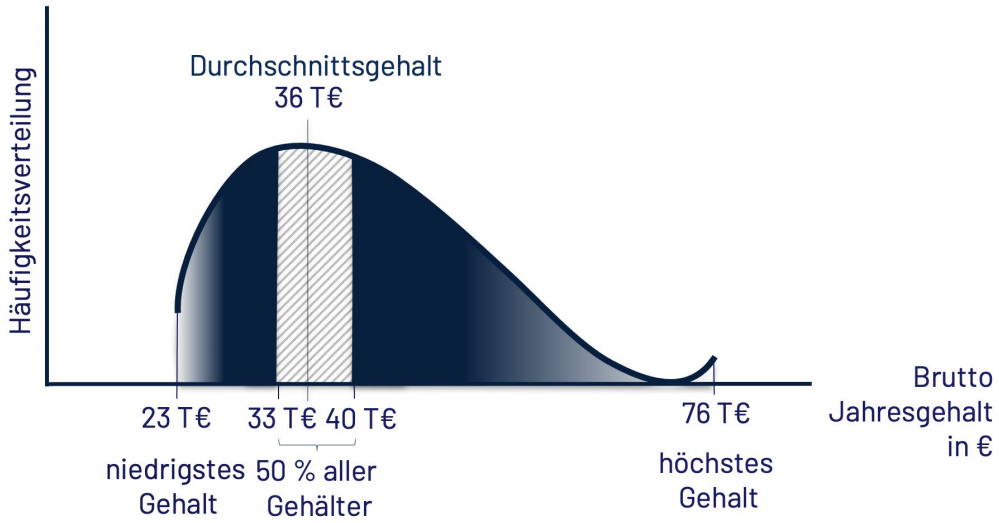
FLEISCH



BACKWAREN



OBST/GEMÜSE

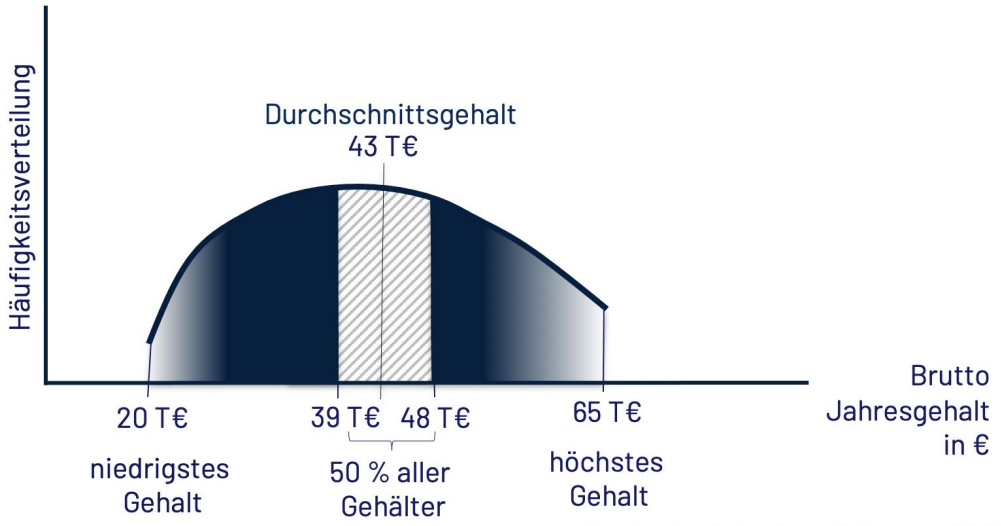


GEHÄLTER NACH FUNKTIONSBEREICHEN

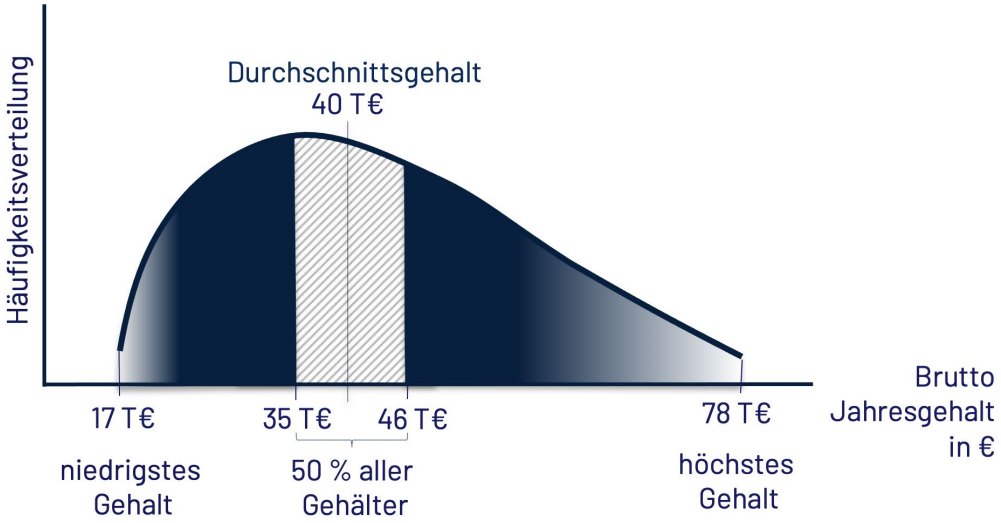
DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH FUNKTIONSBEREICHEN

Technik	43.200 €
Vertrieb	40.000 €
Logistik/ SCM/Einkauf	39.900 €
Forschung & Entwicklung	39.400 €
Produktion	39.000 €
Personal	39.000 €
Marketing	37.100 €
QM & QS	36.400 €

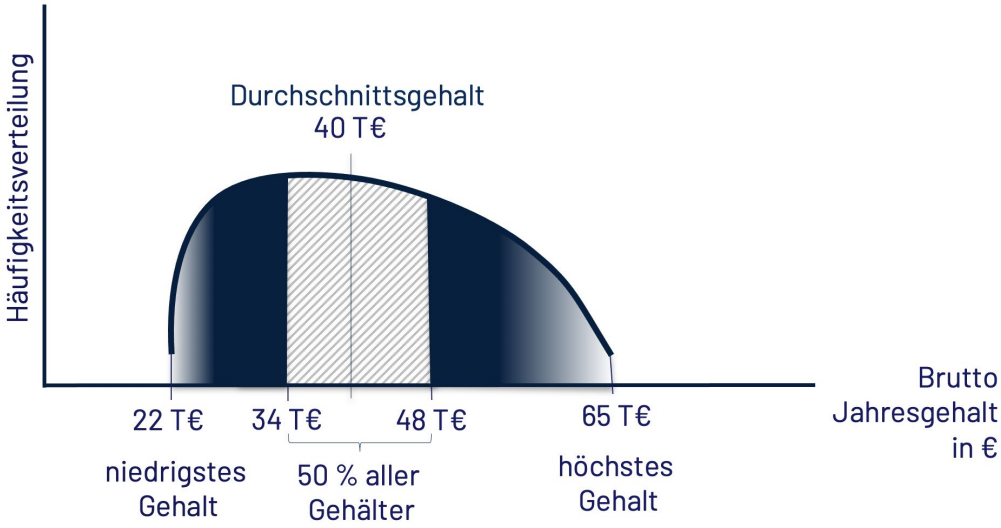
TECHNIK



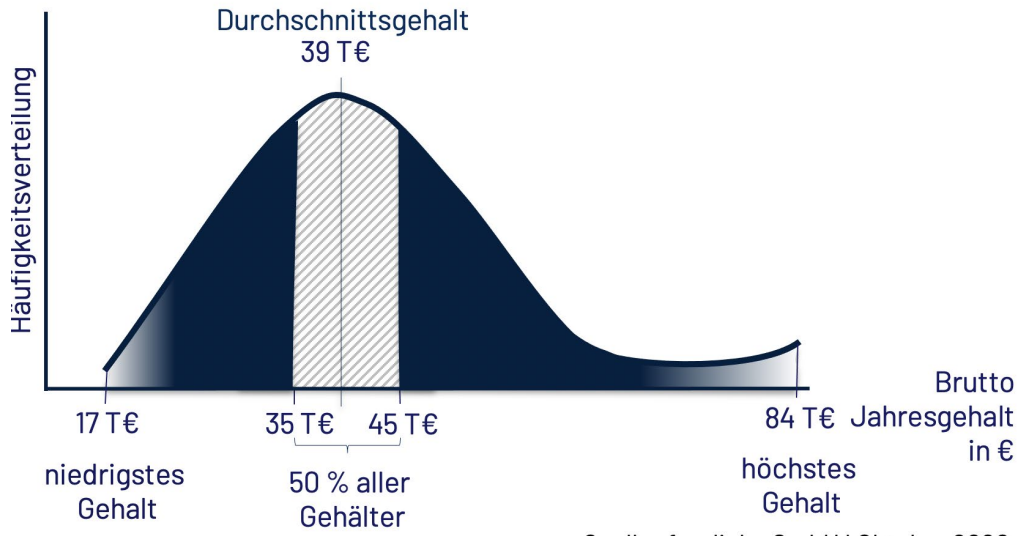
VERTRIEB



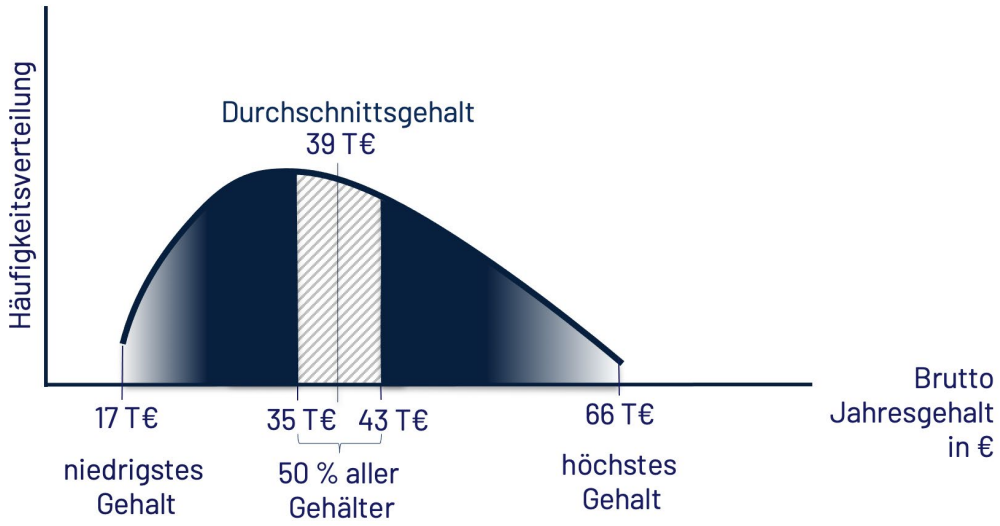
LOGISTIK/SCM/EINKAUF



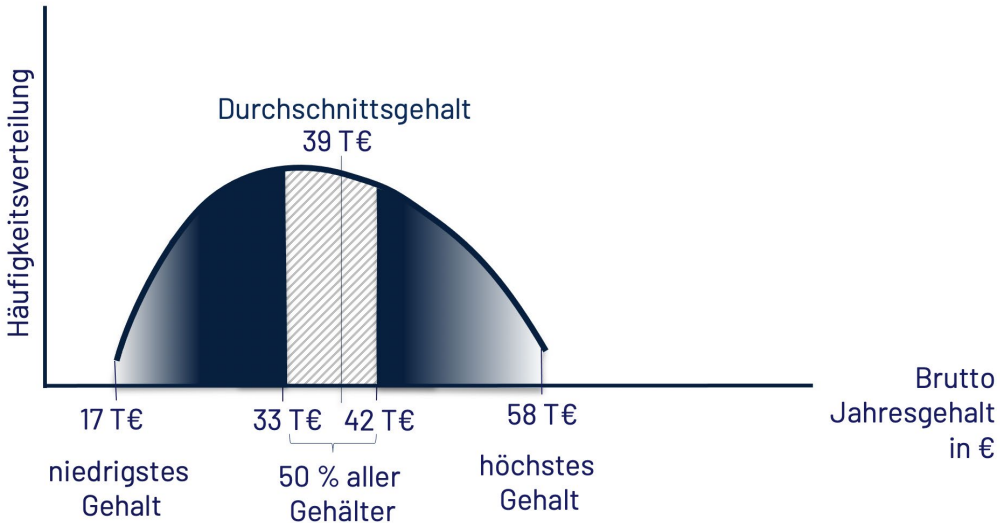
FORSCHUNG & ENTWICKLUNG



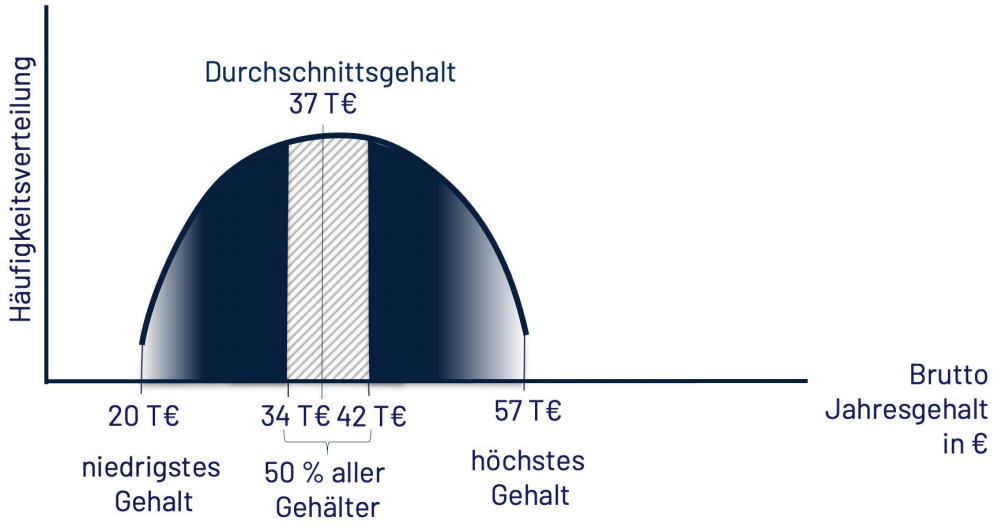
PRODUKTION



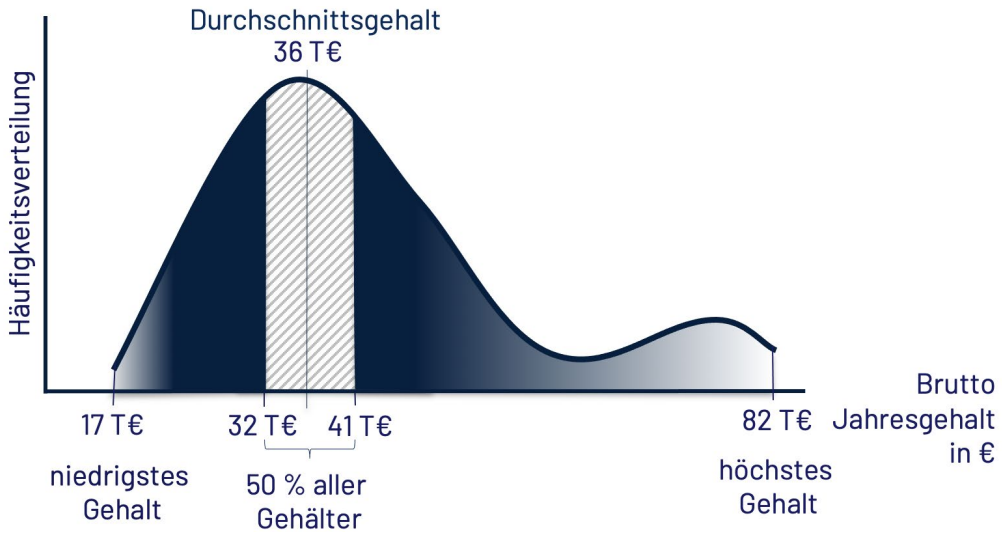
PERSONAL



MARKETING



QM & QS



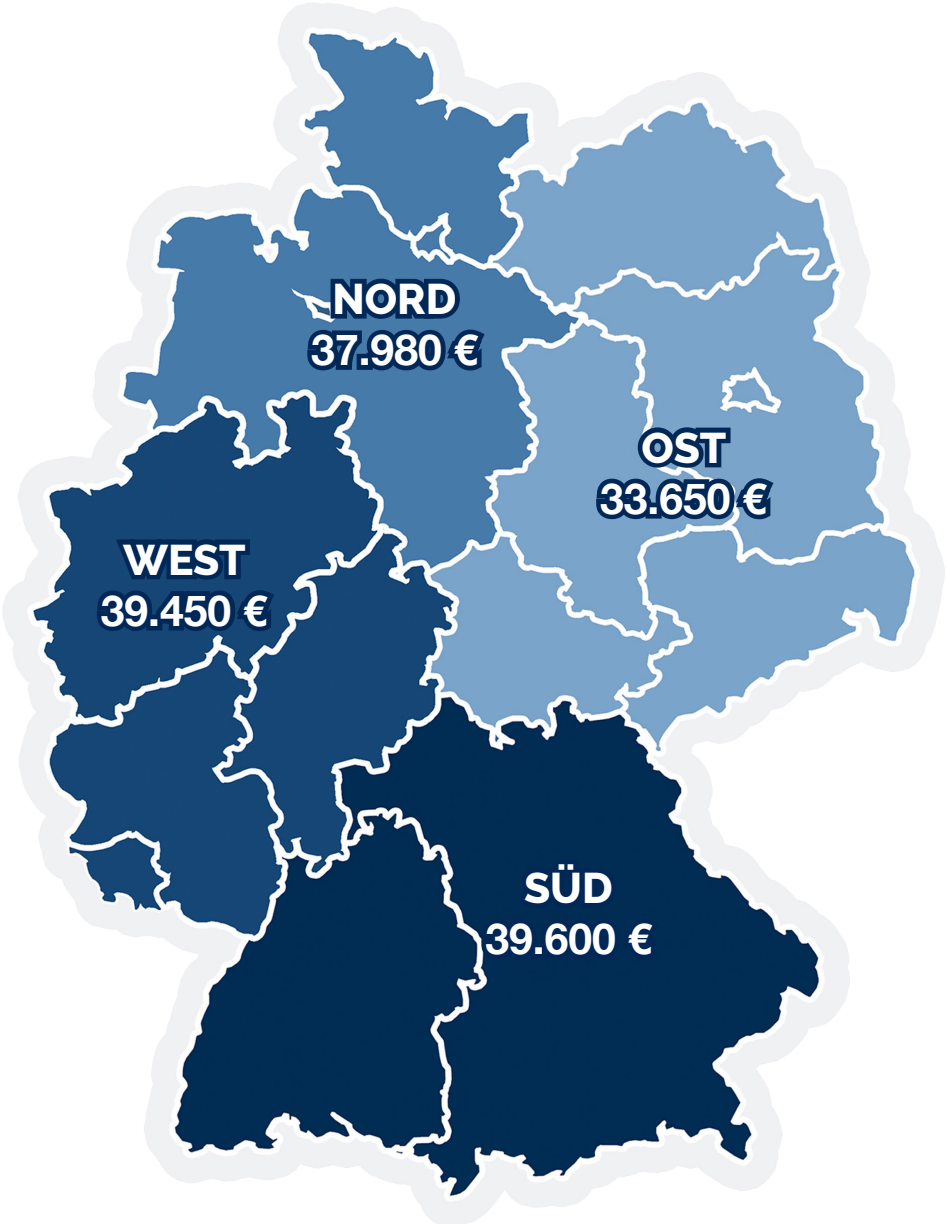
GEHÄLTER NACH REGIONEN

DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH REGIONEN

Hessen belegt hier mit durchschnittlich 42.000€ Brutto-Jahresgehalt den ersten Platz, gefolgt von Baden-Württemberg und Bayern. Dagegen sinkt das Gehaltsniveau mit Blick in Richtung Osten, da hier trotz des starken Gehaltsanstiegs von 5% im Vergleich zu den anderen Regionen deutlich geringere Gehälter gezahlt werden. Zugelegt hat vor allem Berlin/ Brandenburg: Hier steigt das Durchschnittsgehalt von 33.800 € auf 36.000 €.

Für folgende Bundesländer konnte aufgrund der ausreichenden Anzahl an Teilnehmern das durchschnittliche Jahresgehalt (brutto) ermittelt werden.

- Hessen..... 42.000 €
- Baden-Württemberg ..... 40.950 €
- Bayern ..... 39.000 €
- Hamburg/Bremen ..... 39.000 €
- NRW..... 38.000 €
- Niedersachsen ..... 37.900 €
- Berlin/Brandenburg ..... 36.000 €
- Schleswig-Holstein ..... 35.790 €



FAZIT

Um in Sachen Gehalt gleich zu Beginn der Karriere Fahrt aufzunehmen, helfen ein paar nützliche Tipps: So kann sich beispielsweise ein Standortwechsel Richtung Süden lohnen, da das Durchschnittsgehalt hier deutlich höher ausfällt. Darüber hinaus versprechen die Bereiche Technik, Logistik/SCM und Vertrieb ein überdurchschnittliches Gehaltsniveau. Und auch die Branche kann entscheidend sein: Mit Top-Einstiegsgehältern von 41.000€ brutto bleibt der Favorit nach wie vor die-Milch- und Molkereibranche.

Für Berufseinsteiger in der Lebensmittelwirtschaft herrschen aktuell beste Bedingungen, da fast alle Absolventen sofort (47%) bzw. innerhalb der ersten sechs Monate (45%) nach ihrem Studium einen Job finden. Im Vorjahresvergleich ist das Durchschnittsgehalt für Einsteiger leicht gestiegen und beträgt aktuell 39.000 € inkl. Weihnachts- und Urlaubsgeld. Und neben dem Gehalt steigt auch die Zufriedenheit weiter an: 75% der Berufseinsteiger geben an, zufrieden bzw. sehr zufrieden mit ihrem Gehalt zu sein.

Auch im Geschlechtervergleich lässt sich eine positive Tendenz feststellen: Das in Politik und Medien heiß diskutierte Thema Gender Pay Gap scheint auch immer mehr von Unternehmen aufgegriffen und berücksichtigt zu werden, sodass der Gehaltsunterschied zwischen Männern und Frauen in der Lebensmittelbranche im Vorjahresvergleich von 10% auf 8% gesunken ist.

Die Fleischbranche, die im letzten Jahr noch das Schlusslicht bildete, hat sich im Vergleich zum Vorjahr mit einem Gehaltsanstieg auf 37.100 € hochgearbeitet und überholt damit sowohl die Backwaren- als auch die Obst- und Gemüsebranche. Und auch bei den mittleren Unternehmen (51-250 Mitarbeiter) tut sich etwas: Diese legen einen Zahn zu und investieren mehr in die Einstiegsgehälter, sodass der Gehaltsunterschied zu den mittelgroßen Unternehmen minimal wird.

Um in Sachen Gehaltsverhandlung zu punkten, musst Du nicht das Rad neu erfinden. Die nachfolgenden Fragen helfen Dir dabei, im Bewerbungsgespräch die Ziellinie zu überqueren.

Was kann ich?

Zur Vorbereitung für Dein Bewerbungsgespräch gilt es, Deine Qualifikationen richtig einzuordnen, um so einen positiven Eindruck zu hinterlassen. Dabei lautet die Devise: Selbstbewusstsein zeigen! Schließlich bringst Du in Zeiten des voranschreitenden Fachkräftemangels eine profunde Ausbildung und spezielle Fähigkeiten mit, die gefragt sind und dem Unternehmen auch etwas wert sein sollten.

Was will ich?

Was erwartest Du von deinem potentiellen Arbeitgeber? Hierbei spielt natürlich Dein Wunschgehalt eine wichtige Rolle. Dieses ist sowohl abhängig von Deinen Qualifikationen, als auch von unternehmensbezogenen Faktoren. Um einen Einblick in die Gehaltsstrukturen zu erhalten, helfen Dir nützliche Daten, wie sie foodjobs.de bereitstellt. So kannst Du dein Gehaltsniveau schnell und einfach bestimmen. Doch nicht nur das Gehalt ist ausschlaggebend: Welche Arbeitszeiten möchtest Du und wie viele Urlaubstage? Kannst Du dich mit dem Unternehmen identifizieren und fühlst Du dich in dem Arbeitsumfeld wohl? Das Wichtigste ist schließlich, dass Du gerne zur Arbeit gehst und Spaß daran hast!

Mit einer solchen Vorbereitung fällt die letzte Etappe des Bewerbungsprozesses leichter und die Ziellinie zum Traumjob rückt in greifbare Nähe. Wir wünschen allen Absolventen eine gute Orientierung, viel Spaß und Erfolg beim Einstieg in die Lebensmittelbranche.

ÜBER DIE STUDIE

Online-Umfrage

Zielgruppe: Berufseinsteiger und Young Professionals in der Lebensmittelwirtschaft
Anzahl der Teilnehmer: 3.777 Personen
Zeitraum: Juni 2015 bis August 2020

An der Online-Umfrage kann jederzeit teilgenommen werden unter
https://de.surveymonkey.com/r/foodjobs-Umfrage-Einstiegsgehalt.

Studieninhalte und Infografik

Auf www.foodjobs.de können Sie die Inhalte der Studie unter der Rubrik „Einstiegsgehalt“ jederzeit online abrufen: http://www.foodjobs.de/Einstiegsgehalt-in-der-Lebensmittelbranche.

Das Infochart zur Studie steht für Sie unter der gleichen URL kostenlos zum Download bereit.

Projektteam

Leitung:	Bianca Burmester
Redaktion:	Pia Schorlemmer
Gestaltung:	Sabine Michels
Auswertung:	Stefanie Schindler

foodjobs GmbH

Kaarster Weg 19
40547 Düsseldorf
info@foodjobs.de
www.foodjobs.de

HERAUSGEBER

foodjobs GmbH
Kaarster Weg 19
40547 Düsseldorf

info@foodjobs.de
www.foodjobs.de

foodjobs.de